



# Platzregeln Öffentlicher Platz

Stand: Januar 2023

## A. Es gelten ausschließlich folgende Platzregeln

1. **Ausgrenzen** (Regel 18.2)  
Sind durch weiße Pfähle markiert. Sind weiße Linien vorhanden, haben diese Vorrang.
2. **Ungewöhnliche Platzverhältnisse** (Regel 16.1)  
Boden in Ausbesserung ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Einkreidungen gekennzeichnet. Ist eine Linie vorhanden, gilt diese. **Ist eine Drop-Zone vorhanden, muss diese benutzt werden.** Es gelten **unter anderem** folgenden Bereiche als BiA:
  - 2.1 Junganpflanzungen mit Stützpfehl. Liegt der Ball in diesem Bereich oder behindert solcher die Standposition oder den beabsichtigten Schwung des Spielers, so muss der Spieler Erleichterung nach Regel 16.1b in Anspruch nehmen.
  - 2.2 Alle nicht näher gekennzeichneten und deutlich erkennbaren bzw. sichtbar mit Sand oder Kies gefüllten Drainagen und Drainageschlitze.
  - 2.3. Bei Beeinträchtigung der Standposition durch Loch, Aufgeworfenes oder Laufweg eines Erdgänge grabenden Tieres, eines Reptils oder Vogels ist Erleichterung ausgenommen. (Regel 16.1a)
3. **Hemmnisse**
  - 3.1 **Bewegliche Hemmnisse** (Regel 15.2a) Entfernungspfosten; Begrenzungspfähle v. Penalty Areas und BiA.
  - 3.2 **Unbewegliche Hemmnisse** (Regel 16.1) künstl. Wegeoberflächen, Bänke, Ballwascher, Abschlagtafeln.
4. **Stromleitungen/-Betonmast**  
Trifft ein Ball die Stromleitung bzw. die Betonmasten in der Mitte der Bahn, ist der Schlag straflos zu wiederholen.

**Strafe für Verstoß gegen Platzregel: Lochspiel – Lochverlust; Zählspiel - 2 Strafschläge**

## B. Hinweise

1. **Richtzeiten** zur Ermittlung „Langsames Spiel“ sind auf der Scorekarte vermerkt.
2. **Aussetzung des Spiels wegen Gefahr** (Regel 5.7)  
Signaltöne bei Spielunterbrechung:
  - unverzügliches Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein langer Signalton
  - Unterbrechung des Spiels: Wiederholt 3 kurze Töne
  - Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt 2 kurze TöneUnabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a)
3. Es wird vorausgesetzt **Softspikes** zu tragen.
4. **Vorrangregelung:** Am 1. Abschlag ist in der Reihenfolge des Eintreffens abzuschlagen. Spieler, die eine 18 Loch Runde spielen und von ihrer ersten 9 Loch Runde kommen, haben Vorrang.

**AUSNAHME:** Bei großem Andrang müssen sich auch Spieler, die von der ersten Runde kommen und weiterspielen möchten, zur zweiten Runde am 1. Abschlag einfüdeln.

Die Reihenfolge ist dann: ***Ein Flight von der Runde, dann ein neuer Flight.***

**Abkürzen oder Einfädeln an anderen Abschlägen ist nicht erlaubt.**

**An Wochenenden und Feiertagen haben 4-er vor 3-er und 3-er vor 2-er Flights den Vorrang.**



# Platzregeln Öffentlicher Platz

Stand: Januar 2023

## Verhaltensrichtlinien (Regel 1.2b)

Fehlverhalten	Schwerwiegendes Fehlverhalten
Mit dem Trolley zwischen Grün u. Bunker hindurchfahren.	Absichtlich das Grün beschädigen.
Einen Schläger aus Ärger in den Boden schlagen, den Schläger und den Rasen zu beschädigen.	Absichtlich mit einem Trolley über das Grün fahren oder es darauf abstellen.
Einen anderen Spieler während des Schlags durch Unachtsamkeit ablenken.	Abweichend von der Platzvorbereitung eigenständig Abschlagsmarkierungen oder Auspfähle versetzen.
Einen Schläger werfen.	Einen Schläger in Richtung anderer Personen werfen.
Pitchmarken nicht ausbessern, Bunker nicht harken oder Divots (auf dem Fairway u. Semirough-Streifen) nicht zurücklegen.	Lose hinderliche Naturstoffe oder bewegliche Hemmnisse zum Nachteil eines anderen Spielers entfernen, nachdem er darum gebeten hatte, diese liegen zu lassen.
Herausschlagen von Divots bei Probeschwüngen auf der Teebox.	Verweigern, einen Ball in Ruhe aufzunehmen, wenn er das Spiel eines anderen Spielers im Zählspiel behindert.
Missachtung der Laufwegeregelung an Bahn 9 – es ist ausschließlich die linke Brücke, in Spielrichtung, zu benutzen.	Absichtlich gegen eine Golfregel verstoßen, um dadurch trotz einer Strafe für den Verstoß möglicherweise einen erheblichen Vorteil zu erlangen.
Teebecher auf den Abschlägen als Mülleimer verwenden.	Vulgäre oder beleidigender Ausdrücke oder Gesten verwenden.
In den Spielverbotszonen – insbesondere Biotopen - ist das Betreten, das Spielen des Balles, das Angeln von Bällen oder Stochern mit dem Schläger zur Suche eines Balles verboten.	Spielen mit einer Vorgabe, die zu dem Zweck erlangt wurde, um sich einen unfairen Vorteil zu verschaffen oder eine Runde zu spielen, um eine solche Vorgabe zu erlangen.
Unabsichtlich mit einem Trolley über das Vorgrün fahren oder es darauf abstellen.	Driving-Rangebälle mitnehmen und/oder lagern sowie Spielen von Driving-Rangebällen auf den Plätzen.
Missachtung von Regel 5.6b; Stichwort „Ready Golf“	Rücksichtslosigkeit, unsportliches Verhalten und Drohungen gegenüber anderen Spielern, Referees, Zuschauern, Platzarbeitern oder Personal.
Missachtung der Kleiderordnung.	Wiederholtes Fehlverhalten in den Spielverbotszonen, insbesondere Biotopen, kann mit Platzverbot geahndet werden.
<p style="text-align: center;"><u>Strafe für Verstoß:</u></p> <p>Entscheidung gemäß Spielleitung – diese kann von Verwarnung bis zur Disqualifikation bzw. Platzverweis führen.</p>	<p style="text-align: center;"><u>Strafe für Verstoß im Wettspiel:</u></p> <p>im Lochspiel: mindestens Lochverlust bis zu Disqualifikation  im Zählspiel: mindestens Grundstrafe bis zu Disqualifikation</p> <p>Die Strafe für ein schwerwiegendes Fehlverhalten wird von der Spielleitung oder der Geschäftsführung verhängt.  In- und außerhalb eines Wettspiels kann die Geschäftsleitung den Verweis von der Anlage bzw. Hausverbot erteilen.</p>